

Kokreissitzung, 18.1.2016

Anwesend: Christiane (moderation), Bernd, Klaus, Sabine, Lisa, Max, Rita, Bernhard, Hagen, Almut, Alex, Judith, Sue (Protokoll)

T.O:

1. Bericht, Bernd
2. Bericht , Gespräch mit Micha
3. aktuelle Finanzsituation
4. Chor – Finanzverwaltung
5. Winterschule-Stand der Vorbereitung
6. Klausurtagungen
7. Plenumsvorbereitung
8. Termine
9. Sonstiges

Zu 1. Bernd bietet als Konsequenz der Veruntreuung die er als Finanzbeauftragter zu spät entdeckt hat 3645,- Euro zu zahlen

attac-d hat ein juristisches Verfahren eingeleitet. Bernd nimmt deswegen auch einen Anwalt. Er ist bereit die Summe zu bezahlen die nach Ende des juristischen Verfahrens festgelegt wird.

Auf Grund der neuen Sachlage, nimmt Alfred Kontakt zu attac-d auf. Angestrebt wird ein Mediations-Treffen mit der Verwaltungsebene von attac-D (Finanzverantwortlichen), der politischen Ebene (Ko-Kreis/Finanz-AG..), attac-München und Bernd. Bernd stimmt einem solchen Treffen zu.

s. Bernds Stellungnahme unten

Zu 2. Eine kleine Gesprächsrunde hat sich mit Michas Information und Standpunkt

Zur Finanzsituation beschäftigt.

Zu 3. Klaus hat den Finanzbericht schon gemailt

Zu 4. Chor Mitglieder zahlen einen Chor-Beitrag. Sie wollen die eigene Mittel verwalten.

Klaus formuliert einen Antrag der dem Plenum zur Entscheidung vorgelegt wird

Zu 5. Almut berichtet über das fertige Programm. Anstehende Arbeit wurde unter dem vergrößerte Team verteilt. Die Einladungen sind gedruckt und im Netz. Verteilung durch attacies und befreundete Gruppen

Zu 6. Judith hat angeboten, die Klausur zur Organisatorische Fragen zu organisieren. Sie sammelt Vorschläge für die Agenda. Vorerst gibt es keine Meldungen zur Mitarbeit Christiane bietet sich an mit zu machen.. Möglicherweise kann die Klausur an 2 Abende stattfinden, statt an einem Samstag.

Zu 6.(Fortsetzung)Bernhard organisiert die Klausur zur Flüchtlingsproblematik., möchte Stephan Dünnwald als Referent gewinnen. Bernhards Thesenpapier s. Anhang (oder wird nachgesendet). Vorschlag im Plenum zu fragen nach gewünschten Themen und Aktionen.

Termin Vorschlag: 12. 3. Oder 19.3.

Zu7. Hagen wird moderieren, Bernhard wird Protokoll führen.

Agenda für's Plenum:

1.Chor-Beschluß.

2.Flüchtlings Thema: Input von Bernhard, Kleingruppen diskutieren welche Themen sie auf dem Klausur besprechen wollen und schreiben Vorschläge auf Karten. Karten werden im Plenum ge"cluster"t.

3. Judith stellt Orga-Klausur vor und sammelt Themen und Personell

4. Hagen wird eine Neuauflage des attac-m Flyers machen lassen. Korrekturen zum jetzigen erbeten.

5. Hagen berichtet zur anti-SiKo Aktionen (Mike Nagler, Leipzig wird als Redner für attac auf dem Programm sein) und führt die Diskussion darüber, wie attac-m sich in diese einbringen soll. Vorschläge, Entscheidung, Rekrutierung. Zusammenarbeit mit attac-Augsburg wird empfohlen.

Zu 8. Termine

23.1. DGB Haus: Claus Schreer + + zur Flucht ursachen

Zu 9. Sonstiges: Max und Lisa berichten über einen Neustart der attaquitos. Nächstes Vorhaben: Aktion zu Flüchtlingen. Wir freuen uns und wünschen viel Erfolg!

Respectfully submitted - sue

Ergänzung und Korrektur:

Bernd gibt folgende Stellungnahme ab:

1. - die Arbeit von Organisationen wie attac lebt voneinanderseitigem Vertrauen. Mein Vertrauen **ist in krimineller Weise** mißbraucht worden von der Person, die **für die Finanzen mit verantwortlich war**.

- dass ich die Verfehlung zu spät **bemerk** habe, beschämt mich und dafür bitte ich um Entschuldigung.

2. - Als finanzielle Konsequenz biete ich an, einen Beitrag zuleisten, der der veuntreuten Summe für 2015 entspricht: **3.645,-€ (entspricht meinem halben Jahreseinkommen)**.

Da attac-D ein juristisches Verfahren eingeleitet hat, habe auch ich einen Anwalt beauftragt. Ich bin bereit die Summe zu bezahlen, **die nach Ende der juristischen Diskussion festgelegt wird**.

3. - Ich reduziere meine persönliche Mitarbeit bei attac München bis das Juristische Verfahren abgeschlossen ist. das heißt, ich übernehme keine Aufgabe, arbeite im AK-soziales weiter mit.

Auf Grund der neuen Sachlage, nimmt Alfred Kontakt zu attac-dauf. Angestrebt wird ein Mediations-Treffen mit der Verwaltungsebene von attac-D (Finanzverantwortlichen), der politischen Ebene (Ko-Kreis/ Finanz-AG.), attac-München und Bernd. Bernd stimmt einem solchen Treffen zu.

Frage an Bernd: ab welcher Situation wirst Du Bernd wieder mitarbeiten wollen?

Wenn ich merke dass die Stimmung nicht mehr so belastet ist wie jetzt.